



Bild	
Projekt-Titel	Wer fliegt zur Konferenz?
Projektträger	
Organisation	<input type="checkbox"/> Unternehmen <input checked="" type="checkbox"/> Non-Profit-Organisation <input type="checkbox"/> Kirche <input type="checkbox"/> Bildungsstätten <input type="checkbox"/> Change Maker
Name der Organisation	interaction
Logo der Organisation	
Kontakt	nachhaltig@stoparmut.ch
Projektbeschreibung	
Motivation: Warum handeln wir?	Wenn möglich sind Flugreisen zu vermeiden, da ihre Klimawirkung erheblich ist. Dennoch getätigte Flugreisen sollen optimalen Nutzen stiften.
Kurzbeschreibung der Aktion: Worum geht es?	Die alle drei Jahre stattfindende Konferenz der weltweiten Dachorganisation findet dieses Jahr in Lima statt. Zwei Flüge sind geplant - für den Kampagnenleiter und den Geschäftsführer der Organisation. Zusätzlich entstand die Idee, an der Konferenz eine globale Initiative zu lancieren und die Projektleiterin ebenfalls fliegen zu lassen. Jedoch sind nur 2 Flüge budgetiert.
Massnahmen: Was wurde konkret gemacht?	Als Entscheidungshilfe wurde unter anderem der Nachhaltigkeitsleitfaden für Flugreisen verwendet: Während die ökologischen und wirtschaftlichen Aspekte bei allen Personen gleich sind, gab es im sozialen Bereich Unterschiede. Dies lag an den individuellen Aufträgen / Zielen der Personen an der Konferenz. Während der Leitfaden für den Geschäftsführer eine "gelbe" Reise prognostizierte, war die Bewertung der Reise der Projektleiterin "grün".
Mussten Widerstände überwunden werden? Wenn ja, welche?	nein
Nutzen: Was kann die Aktion bewirken?	Die Entscheidung, wer auf die Dienstreise geht, wurde durch den Nachhaltigkeitsleitfaden im Sinne der Organisationswerte unterstützt. Wirtschaftliche, ökologische und soziale Aspekte wurden berücksichtigt.

Beitrag zur Armuts linderung im Weltsüden bei?	Die an der Konferenz lancierte Initiative dient der Armutsbekämpfung. Sie wurde durch die Präsenz der Projektleiterin optimal gestartet. Die Beschränkung auf 2 Flüge und Kompensation des CO2-Ausstosses limitiert den Beitrag zum Klimawandel durch die Dienstreisen.
Welche Ergebnisse wurden konkret erzielt?	Der Geschäftsführer verzichtete auf die Reise und die Projektleiterin flog mit dem Kampagnenleiter. Dies steht im Einklang mit den Empfehlungen des Nachhaltigkeitsleitfadens für Flugreisen. Die an der Konferenz präsenten Personen konnten Kontakte knüpfen, die nun durch Mail und Video-Kontakte realisiert werden.
Weiterführende Links	Nachhaltigkeitsleitfaden für Dienst-Flugreisen
Projektrealisierung:	2015
Klassifizierung Nachhaltigkeit	
Nachhaltigkeits-Bereich (des Projektes)	<input checked="" type="checkbox"/> Umwelt <input checked="" type="checkbox"/> Gesellschaft <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaft <input type="checkbox"/> Gerechtigkeit <input type="checkbox"/> weiss nicht
Stufe der Nachhaltigkeits-Pyramide für Organisationen	<input checked="" type="checkbox"/> nachhaltige Prozesse <input type="checkbox"/> nachhaltige Ziele <input type="checkbox"/> grundlegende Glaubwürdigkeit <input type="checkbox"/> weiss nicht
Land	Schweiz
HDI	0.9
ökolog. Fussabdruck:	5.8

letztes Update: 26.07.2016